

Die Uniformierten

125 Jahre: Schützengilde feiert am 13. Oktober bei Jendrock ihren runden Geburtstag

VON CHRISTIAN ZETT

SPRINGE. Ausgerechnet in ihrem Jubiläumsjahr fiel zum ersten Mal das Springer Schützenfest ins Wasser. Trotzdem will man sich beim Traditionsverein Schützengilde das Feiern nicht verderben lassen: Nach diversen Programmpunkten wie einem großen Pokalwettbewerb steht am 13. Oktober das Finale des 125-Jährigen auf dem Programm: eine große Feier in der Tanzschule Jendrock.

Als die Schützengilde 1893 – damals noch als „Uniformierte Schützengemeinschaft“ – aus der Taufe gehoben wurde, da war das Schützenwesen in Springe schon einige Jahre alt: Bei Volksfesten maßen sich die Männer an der Scheibe. Und organisierten sich schließlich im Verein. Ihren heutigen Namen erhielt die Gilde 1934 – laut Sprecher Heiko Eppens, weil die Bezeichnung „Uniformierte Schützengesellschaft“ unter der nationalsozialisti-

schen Reichsregierung nicht mehr für passend gehalten wurde.

Rund um beide Weltkriege mussten die Schützen pausieren; am 27. September 1952 nahmen sie das bis heute laufende Vereinsleben wieder

auf. Weil, so Eppens, nach dem Zweiten Weltkrieg auch der Springer Schützenstand gesprengt wurde, brauchte es einige Anstrengungen, um die Infrastruktur wieder aufzubauen: „Rechtzeitig zum Jubiläum verfügt der Verein über ein

energetisch saniertes Schützenhaus mit Schießständen für Luftgewehr, Kleinkaliber und sogar Pistolenstand.“ Dieses teilt er mit den anderen Kernstadtvereinen.

Die Feier zum 125-Jährigen findet am Sonnabend, 13.

Oktober, ab 17 Uhr bei Jendrock statt. Es gibt ein kaltes warmes Buffet, danach Musik und Tanz. Eintrittskarten gibt es bei „Uhren & Schmuck Schwarze“ am Niedermtor. Für externe Besucher werden 30 Euro pro Ticket fällig.

Ein Pokal-Schießen zur Feier des Jahres

Teil des Jubiläumsprogramms war jetzt auch ein Pokalschießen, zu dem alle Vereine des alten Springer Kreisgebietes eingeladen waren. Zur Siegerehrung kamen 60 Teilnehmer.

Die Gewinner: Lichtpunkt: SV Bakede 525,5 Ring; LG Jugend: Jägercorps Springe 517 Ring; Beste Schützin: Vanessa Trost SV Bakede 176/91 Ring; Bester Schütze: Jan Kusibor Jägercorps Springe 171 Ring; LG Schützen: SV Bakede 555 Ring; Bester Schütze: Jürgen Maschke SV Bakede; Luftpistole: SSV Bad Münden 541 Ring, Beste Schützin Sigrid Schmolke 187 Ring, Bester Schütze Wilfried



Kretschmer 182 Ring; LG Auflage DSC: SV Bad Münden 07 619,5 Ring, Beste Schützin Melanie Krause SV Egestorf 204,6 Ring, Bester Schütze Erich

Zielhke Jägercorps Springe 210,2 Ring; LG Auflage: KKS SV Schulenburg 932,3 Ring, Beste Schützin Diana Thiel KKS SV Schulenburg 313,3 Ring, Bester

Schütze Dieter Kölle SV Bad Münden 07. Als ausschreibender Verein hatte die Schützengilde selbst nicht teilgenommen. FOTO: SCHÜTZENGILDE